



**„Run for Ukraine“
... Seite 17**

Neues aus der Volksschule

Seite 6 und 7

Volksbegehren

Seite 17

Termine

April 2022 / Mai 2022

Seite 24

Bürgermeister

Heinz Kobler



**Liebe Arnreiterinnen und Arnreiter,
geschätzte Leserinnen und Leser unserer Gemeindezeitung!**

Der Winter scheint nun endgültig vorbei zu sein. Frühlingsgefühle nehmen Fahrt auf und der Drang für Aktivitäten in der Natur und im Garten tritt wieder in den Vordergrund.

Trotz dieser positiven Signale werden wir nach wie vor durch die Corona-Pandemie in unserem täglichen Leben gemäßregelt. Wir können nur hoffen, dass in den folgenden Wochen die Zahlen von infizierten Personen wieder rückläufig werden und wir alle zu dem langersehten „Alltag“ zurückkehren dürfen.

Wenn in den nächsten Tagen wieder die privaten Pools gefüllt werden, so ist es unbedingt erforderlich, dies vorher beim Gemeindeamt zu melden.

Nur so können Spitzenüberschreitungen beim Wasserbezug hintangehalten werden. Diese wirken sich nämlich negativ auf den Wasserbezugspreis aller Gemeindeglieder aus.

Nach der vergangenen Gemeinderatssitzung wurden die aus der letzten Legislaturperiode ausgeschiedenen Gemeinderäte geehrt. Als Dank wurde ihnen ein kleines Präsent überreicht und ins Gasthaus zum Essen eingeladen.

An dieser Stelle möchte ich allen ausge-

schiedenen Gemeinderäten im Namen der Gemeinde herzlich für den Einsatz und das Engagement zum Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger und unserer Gemeinde Danke sagen.

Nicht anwesend sein konnten Regina Schnellmann, Augustin Gahleitner und Markus Eibl. Die Ehrung wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung nachgeholt.

Zur Baustelle beim Kindergarten möchte ich nur kurz anführen, dass die Bauarbeiten im Zeitrahmen liegen. Fliesen- und Malerarbeiten werden bereits verrichtet.

Wenn die Arbeiten so zügig weiter gehen, dürfte somit der geplanten Wiedereröffnung im Herbst nichts mehr im Wege stehen.

Liebe Arnreiterinnen und Arnreiter, ich wünsche euch abschließend noch eine mit Gesundheit und Zufriedenheit verlaufende schöne Frühlingszeit.

Euer Bürgermeister



Aus dem Gemeindeamt

2021 – kein Jahr zum Vergessen.

Corona hatte uns fest im Griff!

Wie lange noch?

2021 wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Die Erwartung auf Entspannung der Infektionslage hat sich leider nicht erfüllt – im Gegenteil: die Auswirkungen haben den Gemeindebetrieb gehörig durchgebeutel.

Kindergarten: Noch nie zuvor war es passiert, dass an einem regulären Betriebstag kein einziges Kind in der Betreuung war. Und noch nie war das Kindergartenpersonal so arg mit Ausfällen konfrontiert! Wir haben es geschafft, dass der Betrieb in irgendeiner Form aufrecht erhalten werden konnte. Nicht selbstverständlich!

Danke allen Eltern für das Verständnis, für die Bereitschaft, in diesen Tagen zusammenzuhalten!

Danke an die Pädagoginnen und Helferinnen und den Zivildienstler! Ihr habt Unglaubliches geleistet!

Volksschule: Wenn die Entscheidungen der Coronastrategie auch nicht von der

Gemeinde beeinflusst werden konnten, so haben wir dennoch die Konsequenzen hautnah mitbekommen. Die Eltern waren gefordert, Betreuung von einer Stunde auf die andere zu organisieren. Und die Lehrkräfte waren gefordert, trotzdem einen Unterricht und Lernbetreuung anzubieten. Vielen Dank dafür!

Reinigung: Wir sind top-gepflegte und saubere Einrichtungen gewohnt. Das hat sich auch während der Pandemie nicht geändert – im Gegenteil: noch genauere Hygienemaßnahmen wurden umgesetzt, viele Liter Desinfektionsmittel zeugen von einer gewissenhaften Reinigung unserer Einrichtungen. Maria, Anita, Sake-na: Dankeschön!

Gemeindeverwaltung: Mit zeitweiser und abwechselnder Umstellung auf Homeoffice / Bürodienst haben wir vieles in Fluss gehalten, und haben garantiert, das Gemeindeamt nie gänzlich zusperren zu müssen. Die Technik machte es möglich, auch abseits persönlicher Präsenz alles zu

erledigen, was gemacht werden musste. Erwähnung muss finden, dass die IT und Telefon bzw. Internetanbindung zuhause von den Bediensteten zur Verfügung gestellt wurde – mit erheblichem Privateinsatz, weil Datensicherheit auch ihren Preis hat. Das ist ein Beitrag, der ein großes Dankeschön verdient!

Gemeinderat, Vorstand und Ausschüsse: die Sitzungen waren anders als gewohnt. Maskenpflicht, vorgegebene Sitzplätze, ein paar Mal wegen Dringlichkeit ganz unverhofft. Die notwendigen Entscheidungen wurden immer getroffen, nichts ist liegen geblieben. Wichtige Beschlüsse wie zur Kindergartensanierung haben keinen Tag länger als notwendig auf Erledigung warten müssen. Schön, dass auch die politische Arbeit ihren wertvollen Beitrag in der unwegsamen Zeit geleistet hat. Und danke an den Bürgermeister Heinz Kobler, er war und ist zu jeder Zeit da!

Und wie geht es weiter? Ich hoffe, es wird sich bessern, Wir alle werden es wie bisher gemeinsam schaffen. Davon bin ich überzeugt!

Bericht: Stefan Königseder, AL

Nähere Infos zur Stellenausschreibung auf www.arnreit.at



Lust auf Mitarbeit im Juni/Juli 2022?

Für unser Kindergarten-Team suchen wir eine

Kindergartenhilfskraft

Unser Zivildienstler wird uns nach neun Monaten Ende Mai verlassen. Die Kinder werden ihn sehr vermissen. Für die Betreuung unserer Kinder suchen wir **ab 1.6.2022 für zwei Monate Ersatz**.

Nähere Auskünfte und Informationen:

GEMEINDEAMT ARNREIT Amtsleitung Tel. +43 7282/7013-13 www.arnreit.at	Kindergarten ARNREIT Kindergartenleitung Tel. +43 660/2300470 www.kindergarten-arnreit.at
--	--

Aus dem Gemeindeamt - Jahr Zwei nach Corona Die Finanzen sind (noch) halbwegs stabil

Nicht nur gesundheitsstrategisch war das Jahr 2021 eine enorme Herausforderung für die Gemeinde, auch die finanzielle Entwicklung konnte einigermaßen gut gemeistert werden.

Der Gemeinderat hat am 15.03.2022 den Rechnungsabschluss erledigt. Die Details können auf der Homepage www.arnreit.at eingesehen werden.

Die „neue“ Gemeindefinanzierung ab 2018 wäre für Arnreit sehr gut gewesen, wäre nicht mit Corona ein Stolperstein dazwischengekommen. Die vorgesehenen Härteausgleichsmittel 1 und 2 (konkret für die laufende Geschäftstätigkeit und für die investiven Vorhaben) wurden komplett eingefroren. Damit entgingen Arnreit bis Ende 2021 etwa 200.000 Euro für (Bau)Investitionen und etwa 60.000 Euro Zuschuss für die laufende Geschäftstätigkeit.

Ergebnis 2020 – ein Minus von 90.600 Euro

Ergebnis 2021 – ein Plus von 30.700 Euro

Nach dem „Dämpfer“ 2020 konnte im Jahr 2021 im Bereich der laufenden Geschäftstätigkeit (früher: ordentlicher Haushalt) ein Teil des Abganges wieder wettgemacht werden.

Die Zahlen:

Finanzierungsrechnung	2020		2021	
	RA Einzahlung	RA Auszahlung	RA Einzahlung	RA Auszahlung
Operative Gebarung	2.470.345,39	2.366.900,21	2.717.613,08	2.626.016,12
Investive Gebarung	463.976,07	654.858,58	1.030.850,62	833.391,99
Finanzierungstätigkeit (Darlehenstilgungen)	269.000,00	214.209,93	0,00	219.812,80
Voranschlagsunwirksame Gebarung	827.658,82	840.705,60	834.121,69	857.415,25
Zwischensumme	4.030.980,28	4.076.674,32	4.582.585,39	4.536.636,16
abzüglich investive Einzelvorhaben (Code 1, 3-5)	802.926,03	747.234,68	1.034.712,53	996.138,54
abzüglich Voranschlagsunwirksame Gebarung	827.658,82	840.705,60	834.121,69	857.415,25
Summe	2.400.395,43	2.488.734,04	2.713.751,17	2.683.082,37
Reste 2019 (Überführung in VRV)	172,21	2.426,55		
Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit		-90.590,95		30.668,80

Die spannende Frage des Ausgleiches 2020 wird derzeit in der Landesregierung beraten, wie auch das bisherige Finanzierungsmodell für die öö. Gemeinden evaluiert werden muss. Es wird davon ausgegangen, dass Arnreit den Überschuss 2021 dafür verwenden muss.

Die Hauptgründe für das positiv abgeschlossene Jahr 2021:

- Sehr gute Entwicklung der Wirtschaftslage - deutlich mehr Ertragsanteile und Zuschüsse (+ 48.263,29 Euro mehr als erwartet; Gesamt: 1.061.877,95 Euro)
- deutlich höhere Einnahmen bei Kommunalsteuer (+ 14.569,43 Euro mehr als erwartet; Gesamt: 246.569,43 Euro)
- Höhere Einnahmen bei Personalkostenersatz für Kindergarten (+ 9.193,58 Euro)
- Hohe Ersatzzahlungen für Lohnkosten anl. Absonderungen (+ 8.508,72 Euro)
- Ausgabeneinsparungen in vielen Bereichen geringeren Ausmaßes - in Summe nicht unbeträchtlicher Betrag



Aus dem Gemeindeamt

Was hat die Gemeinde 2021 baulich investiert?

Hier ein Überblick aller investiven Projekte (früher: außerordentlicher Haushalt):

Projekt	Rechnungsabschluss 2021			
	Einnahmen	Ausgaben	Differenz	
Vorhaben mit Investitionscode 1				
Vorh.: 163011	Löschwasserbehälter Schörsching	2.378,65	2.378,73	-0,08
Vorh.: 163013	Ankauf TS Fox FF Arnreit	15.148,80	15.148,80	
Vorh.: 163014	Wärmepumpenheizung FF Haus Arnreit	36.010,00	37.917,08	-1.907,08
Vorh.: 211007	Digitalisierung VS Arnreit 2021	0	3.579,91	-3.579,91
Vorh.: 240010	Kindergartensanierung und Umbau	713.721,42	437.132,24	276.589,18
Vorh.: 489010	Baulandschaffung Hölling Süd 2019	876,48	876,48	0
Vorh.: 612060	Straßenbau Hölling-Süd	71.021,14	76.025,75	-5.004,61
Vorh.: 612070	Straßensanierungen 2021 Arnreit-Eckersberg	163.572,00	119.104,31	44.467,69
Vorh.: 616300	WEV-Güterwegsanierungen	0	0	0
Vorh.: 815020	Sanierung Kinderspielplätze Arnreit	1.201,56	1.201,56	0
Vorh.: 850004	WV Fernw.Mühlviertel Inv.Zuschuss	21.687,00	21.687,00	0
Vorh.: 850005	Erweiterung WVA Hölling Süd	3.950,68	2.170,29	1.780,39
Vorh.: 850006	WVA BA 05 Wasserleitung Siedlung Arnreit (Erneuerung im Zuge Straßenbau)	64.486,76	64.486,76	0
Vorh.: 851010	Kanal Arnreit BA 12 Wartungszentrale RHV	6.400,37	6.400,37	0
Vorh.: 851011	ABA BA 13 LIS Zone B	9.300,00	6.439,73	2.860,27
Vorh.: 851013	Kanalbau BA 14 Hölling Süd	62.934,15	67.076,33	-4.142,18
Summen		1.172.689,01	861.625,34	
	Überschuss	311.063,67		

Die Überschüsse bei diversen Vorhaben sind für die Fertigstellung im Jahr 2022 vorgesehen, Abgänge können durch gesicherte Einnahmen im Jahr 2022 ausgeglichen werden.

Es liegt bei keinem der Projekte eine ungesicherte Finanzierung vor!

Stand Schulden am 31.12.2021

für Kanal 3.582.259,18 €

Sonstige: 8.349,62 €

Summe: 3.590.608,80 €

Pro Kopf-Verschuldung: 3.157,97 €

Stand Haftungen am 31.12.2021 160.547,99 €

Beteiligungen € 100,00

Einlage bei Energiegenossenschaft Donau-Böhmerwald

Volksschule

Neues aus der Schule

Anfang März gab es auch in der Schule wieder Lockerungen, worüber sich die Schüler:innen und Lehrer:innen sehr freuten.

Seitdem können wieder Veranstaltungen durchgeführt werden und externe Personen die Schule besuchen.

Pause/Turnstunde im Freien

Während der Sicherheitsphase verbrachten die Kinder die Turnstunden hauptsächlich im Freien.



Auch die Pausen können wir nun immer in einem Garten verbringen. Die „Wirtin“ Bettina Kapeller stellt uns dankenswerterweise seit diesem Schuljahr ihren Garten zur Verfügung.

Schwimmen

Nun können wir auch wieder ins Hallenbad fahren. Unsere Lehrerin Frau Hofmann Bianca (Schwimmlehrerin) bereitet die Schüler:innen hervorragend auf die Schwimabzeichen vor.



Leseförderung

Seit kurzem kann Frau Azesberger Veronika wieder als Leseförderin an die Schule kommen und unterstützt Kinder, die noch zusätzliche Leseförderung benötigen.



Volksschule



Schitage

Heuer konnten endlich wieder 2 Schitage durchgeführt werden. Wir danken Herrn Hartl, dass er uns die Piste bis zur Schule präpariert hat und für die tolle Organisation.

Faschingsumzug

Der Faschingsumzug war das Highlight dieses Schuljahres. Herzlichen Dank an die „Zuckerwerfer:innen“, an die Raiffeisen-Bank für den Krapfen und an alle, die uns begleitet haben.



Schuleinschreibung

Anfang März begrüßten wir die Schulanfänger:innen bei der Schuleinschreibung zum ersten Mal an der Schule.

Bericht: Dir. Ulrike Eberhart

Fotos: Manfred Lindorfer



Musical „Paul Pinguin will's wissen“

Termine Aufführungen im Pfarrheim Arnreit:

Freitag, 6. Mai 2022 um 19 Uhr

Freitag, 13. Mai 2022 um 19 Uhr



Karten sind in der
Volksschule
erhältlich

Sportverein



Fußballer bereit für Rückrunde

Die lange Zeit der Vorbereitung ist vorbei: Seit Mitte März rollt in Oberösterreichs Fußball Unterhaus wieder das runde Leder. Insgesamt acht Wochen lang bereitete sich die Mannschaft von Trainer Christian Steil auf die Rückrunde vor. Neben den obligatorischen Kraft- und Ausdauerseinheiten absolvierten Kapitän Manfred Gahleitner und Co. gleich mehrere Testspiele, um den sportlichen Ernstfall zu erproben, wobei nicht nur taktisch, sondern auch personell die eine oder andere Variante ausprobiert wurde.

Höhepunkt der Vorbereitungszeit war nach einjähriger Pause einmal mehr das mittlerweile traditionelle Trainingslager Schielleiten in der Steiermark. Im dortigen Bundessport- und Freizeitzentrum am Stubenberger See fanden mehr als zwanzig

aktive Spieler samt Trainerteam trotz eher niedriger Temperaturen perfekte Bedingungen vor.

Neben insgesamt fünf Trainingseinheiten absolvierten sowohl Kampf- als auch Reservemannschaft ein Testspiel gegen Oeping, darüber hinaus standen Taktikbesprechungen und Teambuilding auf der Agenda. Eine Woche darauf konnte die Mannschaft von Coach Christian Steil auch die Generalprobe bei Bezirksliga-West-Vertreter Taufkirchen positiv gestalten, nicht zuletzt deswegen scheint man im Arnreiter Lager bereit zu sein für eine zweifelsohne herausfordernde Rückrunde.

Eine Rückrunde, in der die Orange-Schwarzen zwei Ziele verfolgen. Vorrangig gilt es das Thema Klassenerhalt schnellstmöglich abzuhaken. Dafür werden Kapitän Manfred Gahleitner und Co. zwar noch

einige Punkte benötigen, die Ausgangslage ist mit 20 Zählern aus der Hinrunde allerdings keine schlechte. Das zweite Hauptaugenmerk liegt auf einer Rangverbesserung der 1b-Mannschaft, die nach einem doch größeren personellen Umbruch im Sommer deutlich verjüngt wurde und im Herbst oft noch Lehrgeld zahlen musste.

Der Einsatz und Wille, insbesondere auch bei den jüngeren Spielern, ist zweifelsohne in jedem Training spürbar, nicht zuletzt deswegen blickt man im Arnreiter Lager durchaus optimistisch auf das Frühjahr. Ein Frühjahr, in dem Trainer Christian Steil mit seiner Mannschaft alles in die Waagschale werfen wird, damit Arnreit auch in der kommenden Spielzeit Bezirksligaluft schnuppern kann.

Bericht: Manuel Lindorfer



Coach Christian Steil (ganz rechts) fand mit seinen Schützlingen perfekte Trainingsbedingungen in der Steiermark vor.

Foto: Lukas Stockinger

UNION ARNREIT
FREUDE AM SPORT - SEIT 1973

Stocksportler starten in die Landesmeisterschaft

Mitten in der Vorbereitung für die Landesmeisterschaft stecken Arnreits Stocksportler. Nachdem es im Februar in Kufstein knapp nicht zum Klassenerhalt in der 2. Bundesliga gereicht hat, haben sich Arnreits Schützen für den bevorstehenden Bewerb einiges vorgenommen. Am 8. April startet unsere Mannschaft mit einem Auswärtsspiel beim ESV Ruprechtshofen in die Meisterschaft, der zweite Kontrahent im Kampf um den Gruppensieg ist die ÖTSU Oepping. Insbesondere bei den beiden Heimspielen am 13. und 27. Mai würden sich unsere Schützen über zahlreiche und tatkräftige Unterstützung freuen!

Erfolgreiche Hallensaison

Einige tolle Erfolge konnte die Sektion Faustball in dieser Hallensaison verbuchen. Neben den abermals starken Leistungen der Jugend auf Landes- sowie Bundesebene stehen die Herren nach dem Meistertitel nächste Hallensaison wieder im Teilnehmerfeld der 1. Landesliga, darüber hinaus wusste die Damenmannschaft der 30+ bei den Ö-Masters mit der Bronzemedaille zu überzeugen.

Rückkehr der Herren in die 1. Landesliga

Zum Abschluss der diesjährigen Hallenmeisterschaft in der 2. Landesliga Nord gab es einen echten Showdown für Arnreits Faustballherren. Gegen die bis zu dieser Runde ebenfalls noch ungeschlagenen Mannschaften von Union St. Leonhard und SPG Traun/St. Martin behielten Kapitän Gerald Herrnbauer und Co. mit 3:1 bzw. 3:0 die Oberhand und konnten sich so



Arnreits Herren kehren nach sieben Siegen aus sieben Spielen zurück in die 1. Landesliga.
Foto: Gerald Herrnbauer

mit einer weißen Weste völlig verdient den Meistertitel und damit den Wiederaufstieg in die 1. Landesliga sichern.



Bronze bei den Ö-Master 30+

Auch die „Faustball-Oldies“ der Altersklasse 30+ standen bei den Ö-Masters am Start. Sie holen die Bronzemedaille hinter FBC LINZ AG Urfahr und TV Kagran.

Dreimal Gold und einmal Silber bei den Oberösterreichischen Landesmeisterschaften

Auch in dieser Hallensaison wussten Arnreits Nachwuchsmannschaften mit dreimal Gold (U12, U16 und U18) und einmal Silber (U14) auf Landesebene auf ganzer Linie zu überzeugen. Und auch die ersten Staatsmeisterschaften der Jugend sind vollbracht, bei den Altersklassen U12 und U16 überzeugten unsere Kids und verteidigten ihre Titel mit der Goldmedaille. Ausständig sind nun noch die Mannschaften in den Altersklassen U14 und U18, die eine Woche nach Einsendeschluss um die Medaillen kämpften.

Bericht: Magdalena Bauer



Arnreits Jugend räumte auf Landes- und Bundesebene einmal mehr ab.
Fotos: Magdalena Bauer

Landjugend

Schitag

Am 26. Februar trafen sich 36 motivierte Arnreiter Landjugendliche zu früher Stunde und traten die dreistündige Reise zum Hochkönig an.

Das schlechte Wetter konnte unsere gute Laune nicht trüben und so legten wir bis Mittag einige Pistenkilometer zurück. Nach verdienter Stärkung auf einer Hütte hieß es nochmal: Ski anschnallen.

Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz und wir ließen den Nachmittag gemütlich ausklingen.



Mostkost

Die Landjugend Arnreit lädt herzlich zur Mostkost am **15. Mai 2022 bei Familie Egger in Hölling** ein.

Wir freuen uns auf einen spannenden Nachmittag mit vielen Gästen.

Für die kleinen Besucher gibt es eine Hüpfburg und Süßmost.



Neue Gruppenfotos

Bei der letzten Vorstandssitzung wurden neue Gruppenfotos erstellt.

v.l.n.r.:

Fabian Wiesinger, Jonas Kobler, Katharina Lang, Nico Schneeberger, Nena Furtmüller, Magdalena Würfl, Matthäus Koblmüller, David Neumüller, Lisa Wakolbinger, Judith Lang, Helene Angerer, Klemens Neumüller

Bericht: Helene Angerer und Judith Lang

Fotos: Landjugend Arnreit



Alles was dich bewegt!
jugendservice.at



**DU BIST NOCH AUF DER SUCHE
NACH EINEM FERIAJOB?
SCHAU REIN IN DIE
FERIALJOBBOERSE!**



**Termine
Bauverhandlungen
bis Mai 2022**

**FR, 15. April 2022
MI, 25. Mai 2022**



Einladung zu den Genussradausfahrten 2022

(Mittwochradler)

Unter dem Motto: „Radfahren ist Meditation in Bewegung. (Bert van Radau)“

Wann: Jeden Mittwoch
ab 06. April bis 28. September 2022.

Wohin: 35 bis 50 Km im Umkreis des Gemeindegebietes Arnreit.

Anforderungen: E-Bike od. entsprechende Kondition am Bio-Bike.

Abfahrt: 17:00 Uhr Ortsplatz Arnreit.

Es erwarten uns:

2,5 bis 3,5 Stunden entspanntes Radeln auf verkehrsberuhigten Straßen, Güterwegen, vereinzelt Schotter- und Feldwege.

Alle 10Km eine Trink- und Verschnaufpause.

Heimatkunde-Pur, man lernt die schönsten Ecken des Bezirkes kennen.

Einmal jährlich ein Tagesausflug.

Gemeinschaft, Frohsinn und Gedankenaustausch unter Gleichgesinnten.

Anmeldung **NICHT** erforderlich - einfach mitfahren.

Tagesaktuelle Infos werden über **WhatsApp Gruppe** Mittwochradler geteilt.

Beitritt über Admin Wögerbauer Hans.

Trinkflasche, Sonnencreme, Radbrille und Regenjacke **nicht vergessen!!!**

Unfall-und plattenfreie Radausfahrten wünschen Euch

GUIDE Hans & Ludwig

Tel.: +43 664 73554659 (Hans)

+43 664 893 2173 (Ludwig)

Mail: johann.woegerbauer@aon.at

ludwig.azesberger@aon.at

Urlaub Ordination

Dr. Schober

4. bis 6. Mai 2022

7. bis 10. Juni 2022

20. Juni 2022

25. Juli bis 5. August 2022

5. bis 9. September 2022

Die Vertretung übernehmen
die umliegenden Ärzte

Arnreit

Bleib immer auf dem
Laufenden mit der
Gem2Go App



**GEM
2GO**

**DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**



**ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT**

**GEM
2GO**
Die
Gemeinde
Info und
Service App



DIE WICHTIGEN INFOS DEINER GEMEINDE

Gesunde Gemeinde

Gesunde Gemeinde informiert



„Es geht schon!“

Warum Hilfe annehmen so schwierig ist und wie es gelingen kann!

Hilfe zu holen, kostet vielen Menschen eine enorme Überwindung und geht nicht selten mit Scham- oder Schuldgefühle einher. „**Ich schaffe das doch immer irgendwie!**“ **Bis es jedoch nicht mehr geht.** Viele betreuende und pflegende Angehörige sehen sich früher oder später damit konfrontiert, dass Hilfe von außen plötzlich doch nötig wird. Anfängliche Unsicherheiten, oder gar Misstrauen gegenüber externen Unterstützungsleistungen sind völlig normal.

Bevor die eigene Energie ausgeht, ist eine zusätzliche Stütze für alle Beteiligten eine enorme Erleichterung im Alltag – diese schenkt Zeit, Zeit, die man auch mal für sich braucht, denn zu viele **pflegende Angehörige sind langfristig überfordert** oder erkranken an Burnout!

Folgende Checkliste kann helfen, es Ihnen und Ihrem Umfeld so leicht wie möglich zu machen, fremde Unterstützung anzunehmen:

- ✓ Fragen Sie sich: „Welche Erwartungen habe ich an mich selbst und wo sind meine Hindernisse, Unterstützung in Anspruch zu nehmen?“. Kontrolle abzugeben fällt häufig schwer. **Es zeigt von Stärke, einsichtig zu sein, dass man nicht alles alleine schafft und aktiv um Hilfe bittet!**
- ✓ Seien Sie ehrlich und **schätzen Sie die Lage realistisch ein** – wo wird langfristig Hilfe nötig werden? Fragen Sie sich dabei: Wo kann ich mir Hilfe vorstellen, wo sind meine Grenzen? Eine frühe Planung bzw. unverbindliche Anfragen können bereits Unsicherheiten abschwächen und Vorbehalte auflösen. **Fragen Sie bei vertrauten Personen nach, wie es bei ihnen läuft.**
- ✓ Für die pflegebedürftige Person war es vermutlich vorher schon eine Überwindung, Betreuung und Pflege anzunehmen. Besprechen Sie Tabus oder Wünsche, aber auch welche Vorteile es für Sie beide bringen kann. Bedenken Sie: es geht um Ihre **Entlastung!**
- ✓ Sie entscheiden und müssen sich mit der Hilfe auch **wohlfühlen** können! Das fördert Vertrauen und eine langfristig gute Zusammenarbeit.
- ✓ **Hilfe & Unterstützung kann aber vielfältig aussehen.** Viele Personen können eine Stütze im Versorgungssystem sein – die Freundin, die bei Sorgen zuhört oder der Nachbar, der Arztfahrten übernimmt.

Die meisten Menschen freut es, wenn sie um Hilfe gebeten werden – es fördert eine soziale Gemeinschaft!

Gesunde Gemeinde

Erste-Hilfe-Kurs

Beim Erste Hilfe Kurs am 3. März konnten 14 Personen ihr Wissen über Erste Hilfe in Notfällen und Wiederbelebung auffrischen.

Großen Dank an Mag. Anja Lindorfer, die den Teilnehmern mit einer Vielzahl an praktischen Übungen dieses Wissen vermitteln konnte.

Bericht: Elfriede Hackl

Foto: Sabine Würfl



Einladung zum gemeinsamen Singen

am Donnerstag, 28. April 2022,
14:00 h – Gasthaus Stöbich



Das Team der Gesunden Gemeinde lädt herzlich ein und freut sich auf zahlreiche Teilnahme!

Lauch-Nuss-Aufstrich

Zutaten:

250 g Magerquark
100 g Butter, sehr weich bzw.
etwas zerlassen
150 g Nüsse, gerieben
½ Stange Lauch
etwas Joghurt, Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Den Lauch gut waschen, zuerst in feine Ringe und dann in kleine Stücke schneiden. Zusammen mit dem Quark, Butter und Nüssen in einem Topf verrühren.

Nach Belieben Joghurt hinzufügen, bis der Aufstrich die Konsistenz hat, die man selber gerne zum Streichen hat.

Mit Salz und Pfeffer würzen und gleich auf einem Brot genießen.



Ortsbauernschaft

Die Ortsbauernschaft bedankte sich beim Kaufhaus Arnreiter für die jahrelange gute Zusammenarbeit mit den Bauern. Deswegen überreichten wir Marianne Hurnaus an einem ihrer letzten offenen Tage im Geschäft einen Blumengruß. Wir wünschen dem ehemaligen Team des Geschäftes alles Gute!

Das „Bäuerinnenteam“ stellte sich auch bei Höller Maria mit einem kleinen Dankeschön ein. Sie war viele Jahre im Helferkreis der Bäuerinnen tätig und ist im Herbst ausgeschieden.

Da unsere Gruppe überschaubar war, haben wir uns um Verstärkung umgesehen. Zum Bäuerinnenteam neu dazugekommen sind Susanne Gahleitner und Stefanie Gahleitner. Wir freuen uns über eure helfenden Hände, neue Anregungen und danken für eure Bereitschaft, uns zu unterstützen!

Zur Info: Neben dem Gemeindeamt gibt



es einen Schaukasten mit der Rubrik Vereine – diesen habe ich für die Ortsbauernschaft aktiviert, da er viele Jahre leer stand.

Ich bin bemüht, diesen aktuell zu halten

und besonderes für jene Personen Informationen auszuhängen, die mit dem Handy nicht erreichbar sind.

Bericht und Foto: Bettina Eder

Nahversorgung Arnreit - neu gedacht!

Eine Nahversorgung bildet das Grundgerüst - um nicht zu sagen den Charakter - eines Ortes. Sie dient nicht nur der Sicherstellung der Grundbedürfnisse, sie ist vielmehr Lebensmittelpunkt und sozialer Treffpunkt aller Altersgruppen.

Seitdem das Kaufhaus Arnreiter Ende Jänner zugesperrt hat, fehlt die Möglichkeit, einfach zum örtlichen Nahversorger zu gehen.

Wir wollen in einer offenen Runde über die zukünftige Nahversorgungsmöglich-

**Hast du Interesse?
Hast du Ideen?
Dann komm' am
11. April 2022 um 19:30 Uhr
ins Gemeindeamt Arnreit.**



keit in Arnreit sprechen und in einer ersten Ideenfindungsphase alle Möglichkeiten erörtern.

Wir freuen uns, viele interessierte Mitbürger an diesem Abend in der Nahversorger-Runde willkommen zu heißen.

Ideen können auch vorab per Mail an gemeinde@arnreit.at geschickt werden. Diese werden an diesem Abend aktiv in die Ideen-Sammlung aufgenommen.

Vize-Bgm. Andrea Hofer

Ortsbauernschaft

Warum wird jetzt Gülle ausgebracht?

In landwirtschaftlichen Tierhaltungsbetrieben fallen laufend sogenannte Wirtschaftsdünger an. Das ist vorrangig Gülle, die in Güllegruben zwischengelagert wird. Wenn jetzt im Frühling die Verbotszeiträume für die Gülledüngung zu Ende gehen und die Witterung bzw. Bodenverhältnisse es zulassen, dann wird die hofeigene Gülle auf die Felder ausgebracht. Nicht jede Nase ist davon angetan. Die Landwirte ersuchen gerade deshalb um Verständnis, denn ohne die „charakteristische Würze“ in der Luft ist Gülleausbringung kaum möglich. Die ständigen Verbesserungen in der Ausbringtechnik, wie zum Beispiel die bodennahe Ausbringung mit z.B. Schleppschräuchen, tragen wesentlich zur Reduktion der Geruchsbelastung bei.

Landwirte setzen die Kreislaufwirtschaft um

Hofeigene Wirtschaftsdünger wieder auf den eigenen Feldern und Wiesen auszubringen ist im Sinne einer Kreislaufwirtschaft eine unverzichtbare Notwendigkeit. Damit wird der Einsatz von hoffremden, energieintensiven Mineraldüngern stark reduziert. Optimal versorgtes Grünland ist die Basis für hochwertiges Grundfutter.

Die Gülle ist ein besonders wertvoller Pflanzendünger, ein sogenannter „Volldünger“, weil alle wichtigen Pflanzennährstoffe darin enthalten sind. Gülle, die bedarfsgerecht ausgebracht wird, kann von den Pflanzenwurzeln optimal aufgenommen werden, sodass die Gefahr des Nährstoffaustrages ins Grundwasser nicht gegeben ist.

Viele Landwirte beschäftigen sich mit Unterstützung der in der Landwirtschaftskammer OÖ angesiedelten Boden.Wasser.Schutz.Beratung regelmäßig damit, wie Nitratverluste und gasförmige Stickstoffverluste bei der Gülledüngung auf ein Minimum reduziert werden können. Denn nicht zuletzt können durch eine höhere Nährstoffeffizienz mit der gleichen Güllemenge höhere Pflanzenerträge erreicht werden.



Für uns als Landwirte ist die Gülleausbringung nicht nur ein notwendiges Muss. Wir wissen, dass wir damit nach den langen Wintermonaten wertvollen, natürlichen Dünger auf unsere Kulturen ausbringen. Wir Bäuerinnen und Bauern produzieren wertvolle Rohstoffe, da fällt Gülle an und durch die Ausbringung schließt sich der Kreislauf.

Bildtext: Die bodennahe Ausbringung von Gülle reduziert die Geruchsbelastung stark.

Quelle: Ortsbauernschaft Arnreit



Die **Gemeinde Arnreit** und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein zur



BLUTSPENDEAKTION ARNREIT

Mittwoch, 4. Mai 2022

15:30 - 20:30 Uhr

Volksschule - Turnsaal

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
 - offene Wunde, frische Verletzung
 - akute Allergie
 - Krankenstand und Kur
- In den letzten 48 Stunden:**
- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, Covid-19
 - Unblutige zahnärztliche Eingriffe
- In den letzten 3 Tagen:**
- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 7 Tagen:**
- Zahnsteinentfernung
 - Zahnextraktion
 - Wurzelbehandlung
- In den letzten 4 Wochen:**
- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
 - Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
 - Einnahme von Antibiotika
- In den letzten 2 Monaten:**
- Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:**
- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
 - Magenspiegelung, Darmspiegelung
 - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den letzten 6 Monaten:**
- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail spm@oteskruz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.oteskruz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf www.blut.at

BLUTSPENDEINFOS ZU COVID19



SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!

Volksbegehren

Die Volksbegehren

- „Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren“
- „Arbeitslosengeld RAUF!“
- „NEIN zur Impfpflicht“
- „Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!“
- „Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!“
- „Mental Health Jugendvolksbegehren“ und
- „Stoppt Leberdier-Transportqual“

wurden eingeleitet.



Die genauen Texte der Volksbegehren liegen im Gemeindeamt Arnreit zur Einsicht auf. Der Eintragungszeitraum für

diese Volksbegehren wurde von Montag, 2. Mai bis Montag, 9. Mai 2022 festgelegt.

Eintragungen können in den Eintragungswochen jeweils zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

MO, 2. Mai 2022 - 8 bis 20 Uhr
DI, 3. Mai 2022 - 8 bis 16 Uhr
MI, 4. Mai 2022 - 8 bis 16 Uhr
DO, 5. Mai 2022 - 8 bis 20 Uhr
FR, 6. Mai 2022 - 8 bis 16 Uhr
SA, 7. Mai 2022 - 8 bis 10 Uhr
SO, 8. Mai 2022 - geschlossen
MO, 9. Mai 2022 - 8 bis 16 Uhr

Wir weisen auch auf die Möglichkeit zur Online-Unterstützung der Volksbegehren hin.

Dafür ist die Handysignatur notwendig. Für weitere Fragen steht das Team der Gemeinde Arnreit natürlich gerne zur Verfügung.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (**österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht**) und zum **Stichtag 28. März 2022 in der Wählerevidenz** einer Gemeinde eingetragen ist.

Run for Ukraine

67 Schulkinder der 1. bis 4. Klasse der Volksschule Arnreit nehmen am Benefizlauf „Run for Ukraine“ am 8. April 2022 teil.

Aus Betroffenheit über die Not in der Ukraine gab es seitens der Volksschule die Überlegung, wie die Schule helfen kann.

Mit den Farben Gelb und Blau drückt jede Klasse ihre Solidarität aus. Ziel ist das Sammeln von Spenden für die Ukraine: Die Kinder suchen sich Spender. Diese gaben an, wie viel sie für jede gelaufene Runde spenden werden.

Der Spendenerlös wird an Nachbar in Not übermittelt.

Quelle: Volksschule Arnreit



Herzlichen Glückwunsch ...

Wir trauern um ...



Marianne Pöchtrager,
 Hölling 1/2, feierte am 17. Februar
 ihren **70. Geburtstag**

Foto: Foto Mathe



Foto: Foto Mathe

**Menschen, die wir lieben,
 bleiben für immer,
 denn sie hinterlassen Spuren
 in unseren Herzen.**



Gerne veröffentlichen wir Fotos der
Geburten, Hochzeiten und runden Geburtstage.

Wir ersuchen um Übermittlung von Fotos an melanie.wakolbinger@amreit.at bis spätestens 16. Mai 2022 - danke!



Baby- und Stillgruppen

im Bezirk Rohrbach
 Sommer 2022

Rohrbach-Berg:
jeden Donnerstag 10 bis 12 Uhr

Haus der Familie, Bahnhofstraße 29,
 4150 Rohrbach-Berg,

und
 für die Großen
 jeden 2. und 4. Montag

von 9 bis 11 Uhr
 im Haus der Familie Rohrbach

Betriebsanlagen-Beratungstage Bezirkshauptmannschaft

Rohrbach

jeweils von 8:15 bis 12 Uhr
 nach tel. Voranmeldung



Juli:

14. und 28.7.2022

August:

11. und 25.8.2022

September:

8. und 22.9.2022

Oktober:

6. und 20.10.2022

November:

3. und 17.11.2022

Dezember:

1. und 15.12.2022

ZECKEN SCHUTZIMPFUNG

Ohne Voranmeldung

an folgenden Terminen:

**12. April 2022 von
 8 bis 12 und 14 bis 16:30 Uhr**

**19. April 2022 von
 8 bis 12 und 14 bis 16:30 Uhr**

Impfport:

Sanitätsdienst der
 Bezirkshauptmannschaft Rohrbach, Am
 Teich 1, 4150 Rohrbach-Berg





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

FRÜHJAHRSPUTZ

In den Monaten März, April und Mai häufen sich die Unfälle bei der Hausarbeit, mehr Selbstschutz beim Frühjahrsputz kann aber Verletzungen verhindern. Viele Risiken müssen nicht sein, die Unfallursachen sind oft mangelnde Aufmerksamkeit, Hektik oder die ungeeigneten Hilfsmittel.



Tipps zur Vermeidung von Putz-Unfällen:

- Machen Sie sich einen Putzplan
- Teilen Sie sich die Arbeit auf und legen Sie ausreichend Pausen ein
- Arbeiten Sie immer von oben nach unten und von hinten nach vorne
- Tragen Sie beim Putzen zweckmäßige Kleidung, vor allem feste, rutsch-sichere Schuhe mit flachen Absätzen. Mit allzu weiten Hosen oder Pullover können Sie hängen bleiben
- Stellen Sie sich die nötigen Arbeitsgeräte bereit. Das erspart unnötige Wege und "gefährliche Improvisation"
- Sämtliche Hilfsmittel sollten aber so platziert werden, dass man nicht darüber stolpert
- Nicht auf Fensterbänke, Stühle oder Tische steigen - verwenden Sie geprüfte Leitern als Steighilfen
- Bevor Sie elektrische Geräte reinigen, sollten Sie unbedingt den Stecker ziehen
- Fenster reinigen Sie am besten von der Rauminnenseite mithilfe einer Teleskopstange mit Stiel, Schwamm und Gummischaber, verwenden Sie die Außenseite der Fensterbank auf keinen Fall als Plattform

Achtung bei Chemie im Haushalt:

- Beachten Sie die Warnhinweise auf den Verpackungen der Reinigungsmittel
- Achten Sie besonders darauf, dass Kinder mit möglichen Gefahrenquellen wie Putzmitteln bzw. -geräten nicht in Berührung kommen
- Entsorgen Sie Produktreste von Problemstoffen, Abfälle und Verpackungen über die Altstoffsammelzentren

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Versuchen Sie nicht, drei Dinge auf einmal zu erledigen. Mit dem Zeitdruck und der Hektik steigt auch die Unfallgefahr!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



OÖ. Familienkarte - Highlights

DIE OÖ. FAMILIENKARTE BRINGT WIEDER JEDE MENGE VORTEILE FÜR DIE OBERÖSTERREICHISCHEN FAMILIEN!

IKUNA Naturresort

Das IKUNA Naturresort ist ein außergewöhnlicher Ort für die ganze Familie. Hier kann man Spiel, Spaß und Action sowie die Natur (er)leben und mit allen Sinnen spüren. Schon beim Betreten des 200.000 m² großen Erlebnisparks mit über 90 Spielstationen kommen Klein und Groß gar nicht mehr aus dem Staunen raus. Auch für eine Pause zwischendurch ist gesorgt – auf den gemütlichen Liegestühlen und Parkbänken inmitten der Natur, wo man die Spielstationen und Kinder immer in Sichtweite hat.

Auf der Erweiterung der Triple-Tubing-Bahn hinuntersausen, auf der neuen Bergflitzer-Strecke durch den Naturerlebnispark flitzen oder im größten Wasserspielplatz AQUANIX den Tag verbringen, sind nur einige Stationen, auf die sich Familien ab Saisonöffnung am 26. März freuen dürfen.



In Zukunft kann man den Naturerlebnispark auch bei Schlechtwetter besuchen. Durch die Eröffnung der fantastischen KIDS WORLD by IKUNA, einem

Indoor-Park inklusive 5 D Kino, können die Kinder auf rund 1.000 m² springen, klettern und hüpfen – völlig unabhängig von Wetterbedingungen. Das angrenzende Miraculix Pub & Parkcafé sorgt außerdem für die kulinarische Stärkung. Stets



mit einem Blick auf den Indoor-Park – um alles im Überblick zu behalten. 2 Erwachsene und bis zu 3 eingetragene Kinder: 39,50 Euro (statt 60 Euro) Kids World: Einzelticket pro Person: 9,60 Euro (statt 12 Euro)

Den Mariendom Linz mit allen Sinnen entdecken

Bei den KINDERDOM-Themenführungen in den Osterferien können Familien und Kinder spannende Geschichten über das Bauwerk hören, ungewohnte Wege und Orte aufspüren und geheime Zeichen und Symbole entschlüsseln.

Montag, 11. April 2022, 14.30 Uhr:

Wie Detektive den Dom erkunden – Geheimnisse entdecken (für Kinder von 5 bis 10 Jahren)

Ausgestattet mit Fernrohr und Lupe begeben wir uns auf die Suche, um verschiedene Bilderrätsel zu entschlüsseln

Alle Highlights und aktuelle Elternbildungsveranstaltungen unter www.familienkarte.at bzw. www.familienkarte.at/elternbildung

und ihre Bedeutung herauszufinden.

Dienstag, 12. April 2022, 14.30 Uhr

Von Spitzbögen, Rosetten und Kreuzblumen (für Kinder von 6 bis 12 Jahren)

Wie ist der Dom entstanden? Woher kamen die vielen Steine? Bei einer spannenden Erkundungstour kommen wir dem riesigen Bauwerk und seiner Entstehungsgeschichte sehr nahe.

Donnerstag, 14. April 2022, 14.30 Uhr:

Wasser – Quelle des Lebens

Welche Rolle spielt Wasser in den Religionen? Was machen wasserspeiende Wesen am Dach des Mariendoms? Bei dieser Erkundungstour gibt es Spannendes über dieses Element zu erfahren.



Anmeldung

Telefon: 0732/946100

Mail: domcenter@dioezese-linz.at

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag, je von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr

DomCenter Linz, Herrenstraße 36, 4020 Linz

www.kinderdom.at

Am 11., 12. und 14. April

Erwachsene: 4 Euro (statt 6,50 Euro)

OÖ Familienkarte
www.familienkarte.at

Quelle: Land OÖ

Statistik Austria - SILC-Erhebung

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohn-

situation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzpro-

jekt „CO₂-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter www.statistik.at/silcinfo



Quelle: Statistik Austria



Agrarfolien – Termine März/April 2022

Der BAV Rohrbach führt wieder eine kostenlose Sammlung von Fahrhilfolien und Wickelfolien von Rundballen sowie Netzen & Schnüren durch.

Montag, 28. März	ASZ St. Martin	08.00 – 09.30 Uhr
	ASZ Altenfelden	11.30 – 13.00 Uhr
Dienstag, 29. März	ASZ Haslach	08.00 – 09.00 Uhr
	ASZ Helfenberg	11.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 31. März	ASZ Ulrichsberg	08.00 – 09.00 Uhr
	ASZ Aigen-Schlägl	11.00 – 12.00 Uhr
Montag, 4. April	ASZ Sarleinsbach	08.00 – 09.30 Uhr
	ASZ Rohrbach	11.30 – 13.00 Uhr
Dienstag, 5. April	ASZ St. Veit	08.00 – 09.00 Uhr
	ASZ St. Peter	11.00 – 12.00 Uhr
Dienstag, 12. April	ASZ Hofkirchen	08.00 – 09.00 Uhr
	ASZ Lembach	11.30 – 13.30 Uhr
Mittwoch, 13. April	ASZ Neustift	08.00 – 09.00 Uhr
	ASZ Grenzland	11.30 – 13.00 Uhr

Achtung: Die **Folien** müssen sauber, trocken, besenrein und frei von jeglichen Fremdstoffen sein. Nur so können die Folien der Wiederverwertung zugeführt und neue Silofolien, Müllsäcke oder Einkaufstaschen hergestellt werden.

Netze & Schnüre werden in jedem durchsichtigen, zugebundenen Sack bis max. 240 Liter kostenlos übernommen. Es dürfen **keine Umreifungs- bzw. Verpackungsbänder** dabei sein!

In jedem ASZ gibt es dazu auch Sammelsäcke um € 1,50 (1 Rolle = 10 Säcke) zu kaufen. Ganzjährig ist eine Abgabe im ASZ kostenpflichtig zum Preis von € 5,- je Sack möglich.



➔ **Netze & Schnüre dürfen nicht in der Abfalltonne entsorgt, bzw. der Müllabfuhr mitgegeben werden!** ←



Danke für Ihre Mithilfe!

BAV Rohrbach, Tel: 07289/6925, E-Mail: office@bav-rohrbach.at, www.umweltprofits.at/rohrbach

Jede Minute zählt - Laiendefibrillator bei der Rot-Kreuz-Ortsstelle

Ein für die Bevölkerung zugänglicher Defibrillator ist ab sofort bei der Rot-Kreuz-Dienststelle Rohrbach verfügbar. Das in einem alarmgesicherten Gehäuse befindliche Gerät kann im Ernstfall, und vor allem dann wenn die diensthabenden Mannschaften im Einsatz sind, vom Ersthelfer zum Notfallort geholt werden.

„Die Bedienung des Geräts ist einfach und wirklich für jeden zu meistern. Sie wird durch eine sprachliche Beschreibung der einzelnen Maßnahmen Schritt für Schritt erklärt“, sagt Dienstführender Stefan Stutz. „Den gesamten Ablauf lernt man aber am Besten in einem Erste-Hilfe-Kurs.“

Der Defibrillator soll vor allem beim Atem-Kreislaufstillstand so früh wie möglich zum Einsatz kommen.

Darum ist es wichtig, dass der Ersthelfer schnell reagiert. Während sich einer um den Erkrankten kümmert, können andere den Notruf 144 absetzen und den DEFI holen.

Weitere Defi-Standorte im Raum Rohrbach sind in der Bezirkshauptmannschaft, Berufsschule, Arbeiterkammer, Wirtschaftskammer beim Stadtamt, bei der Energie AG im Freibad bzw. in der Bezirkssporthalle.

Alle Termine für Erste-Hilfe-Kurse findet man unter www.erstehilfe.at



Bericht und Fotos: Rotes Kreuz Rohrbach



SACHKUNDENACHWEIS
Gesetzlich vorgeschrieben für
Hundebesitzer

WANN:
22. Mai 2022 – 08:00 Uhr

WO:
SVÖ Rohrbach-Berg
Wandschaml 14
4150 Rohrbach-Berg

Anmeldung bitte direkt an:
info@svoe-rohrbach-berg.at

Information:
Obmann Manuel Stöbich
+43 664 5970208
www.svove-rohrbach-berg.at



Pfotenwanderungen

Madlmayr Hermann und Dagmar
Siedlungsstraße 10, 4160 Aigen-Schlögl
☎ +43 664 4470029 oder 0664 4470033
🌐 www.pfotenwanderungen.at
✉ pfotenwanderungen@gmail.com

Hundeeziehung
in den Alltag
integrieren



Spaziergänge
zu **Erlebnissen**
werden lassen

Was bieten wir an?

- 🐾 Alltagstraining
- 🐾 Bindungsspaziergang (mit Rückruftraining)
- 🐾 Themenspaziergänge (mit Futterdummyarbeit und Suchübungen)
- 🐾 Rallye Obedience
- 🐾 Längere Wanderungen, Spontanwanderungen
- 🐾 Einzeltraining
- 🐾 Vorbereitung für verschiedene Prüfungen

Wann beginnen die Kurse?

ab 03. März 2022

Infos unter

www.pfotenwanderungen.at

Anmeldung

telefonisch bzw. per Mail

0664 44 700 29 (Hermann Madlmayr)
pfotenwanderungen@gmail.com



Corona, Klimawandel, der Krieg in der Ukraine

Ängste von Kindern – Ein „Zeichen“ der Zeit? Herausforderungen und Bewältigungsmöglichkeiten

Donnerstag, 21. April 2022
20:00 Uhr, Wirtin Z'Arnreit

Angst vor Trennung, vor Krankheiten, dem Tod, fremden Menschen, der Zukunft, vor Monstern, Spinnen, Geistern, Einbrechern, der Dunkelheit, der Schule, den Mitschülern, dem Versagen, die Angst nicht schön genug zu sein, die Angst kein richtiger Junge zu sein, Angst vor Krieg und den Flüchtlingen, um nur ein Paar der häufigsten Ängste, welche Kinder und Jugendlichen beschäftigen zu nennen.

Wie können wir unseren Kindern helfen mit ihren Ängsten umzugehen? Soll ich mein Kind schützen? Was kann ich meinem Kind zutrauen? Wie kann ich mein Kind stärken und was ist mit meinen eigenen Ängsten und Unsicherheiten?

Diesen und anderen Fragen zum Thema, Ängste und Erziehung von Kindern, soll in dem Vortrag nachgegangen werden.

Vortragender: Mag. Konrad Liebletsberger MA

psychoanalytisch-pädagogischer Erziehungsberater, Pädagoge, Sonder- und Heilpädagoge, Kinderbeistand vor Gericht

Veranstalter: Elternverein Arnreit
Eintritt frei

EV-A
ElternVerein Arnreit



MA = Müllabfuhr | PA = Papierabfuhr

**alle Termine vorbehaltlich
coronabedingte Änderungen**

APRIL 2022

FR	1	
SA	2	
SO	3	Dirndlgwandsonntag (1. + 2. Messe)
MO	4	Nordic Walking Herren (18 Uhr, Raika); Nordicen Damen (19 Uhr, Raika)
DI	5	
MI	6	Genussradlausfahrt (17 Uhr, Ortsplatz)
DO	7	Gymnastik 50+ (18 Uhr, Turnsaal VS); Kaffeerunde Goldhaubengruppe (14 Uhr, Wirtin z'Arnreit); Mountainbikegruppe (18 Uhr, Raika)
FR	8	Musical-Aufführung - Probe (16 Uhr, Pfarrheim)
SA	9	
SO	10	Palmsonntag
MO	11	Montagsradgruppe (18 Uhr, Raika); Nordicen Damen (19 Uhr, Raika)
DI	12	
MI	13	Genussradlausfahrt (17 Uhr, Ortsplatz)
DO	14	Gründonnerstag; Gymnastik 50+ (18 Uhr, Turnsaal VS); Mountainbikegr. (18 Uhr, Raika)
FR	15	Karfreitag; Bauverhandlung (Gemeindeamt); FF-Übung (19:30 Uhr, Feuerwehrhaus)
SA	16	Karsamstag; Eierpecken Landjugend (20 Uhr, Pfarrheim)
SO	17	Ostersonntag
MO	18	Ostermontag
DI	19	Fitnessgruppe 50+ nordicen (8 Uhr, Raika)
MI	20	Genussradlausfahrt (17 Uhr, Ortsplatz); Musical-Probe VS (17 Uhr, Pfarrheim)
DO	21	Mountainbikegruppe (18 Uhr, Raika)
FR	22	
SA	23	
SO	24	Firmung (9 Uhr)
MO	25	Montagsradgruppe (18 Uhr, Raika); Nordicen Damen (19 Uhr, Raika)
DI	26	Fitnessgruppe 50+ nordicen (8 Uhr, Raika)
MI	27	Genussradlausfahrt (17 Uhr, Ortsplatz)
DO	28	Gemeinsames Singen (14 Uhr, GH Stöbich); Mountainbikegruppe (18 Uhr, Raika) MA
FR	29	Musical-Probe VS (15:30 Uhr, Pfarrheim Arnreit)
SA	30	

MAI 2022

SO	1	Staatsfeiertag; Dirndlgwandsonntag (1. + 2. Messe)
MO	2	Montagsradgruppe (18 Uhr, Raika); Nordicen Damen (19 Uhr, Raika)
DI	3	
MI	4	Genussradlausfahrt (17 Uhr, Ortsplatz); Blutspendeaktion (15:30 - 20:30 Uhr, Turnsaal VS)
DO	5	Kaffeerunde Goldhaubengr. (14 Uhr, Wirtin z'Arnreit); Mountainbikegr. (18 Uhr, Raika)
FR	6	Musical-Aufführung VS (19 Uhr, Pfarrheim Arnreit)
SA	7	
SO	8	Florianisonntag
MO	9	Montagsradgruppe (18 Uhr, Raika); Nordicen Damen (19 Uhr, Raika)
DI	10	Fitnessgruppe 50+ nordicen (8 Uhr, Raika)
MI	11	Genussradlausfahrt (17 Uhr, Ortsplatz); FF-Übung Gruppe 1 (19 Uhr, Feuerwehrhaus)
DO	12	Mountainbikegruppe (18 Uhr, Raika)
FR	13	Musical-Aufführung VS (19 Uhr, Pfarrheim); FF-Übung Gr. 2 (19:30 Uhr, Feuerwehrhaus)
SA	14	
SO	15	Tag der Blasmusik; Mostkost (13 Uhr, Fam. Egger in Hölling)
MO	16	Montagsradgruppe (18 Uhr, Raika); Nordicen Damen (19 Uhr, Raika)
DI	17	Fitnessgruppe 50+ nordicen (8 Uhr, Raika)
MI	18	Genussradlausfahrt (17 Uhr, Ortsplatz)
DO	19	Mountainbikegruppe (18 Uhr, Raika)
FR	20	
SA	21	
SO	22	
MO	23	Montagsradgruppe (18 Uhr, Raika); Nordicen Damen (19 Uhr, Raika)
DI	24	Fitnessgruppe 50+ nord. (8 Uhr, Raika)
MI	25	Bauverhandlung (Gemeindeamt); Genussradlausfahrt (17 Uhr, Ortsplatz) PA
DO	26	Christi Himmelfahrt; Erstkommunion
FR	27	MA
SA	28	
SO	29	
MO	30	Montagsradgruppe (18 Uhr, Raika); Nordicen Damen (19 Uhr, Raika)
DI	31	Fitnessgruppe 50+ nordicen (8 Uhr, Raika)